

Ressort: Finanzen

Deutsche Telekom sortiert Leiharbeiter aus

Berlin, 27.11.2013, 17:07 Uhr

GDN - Der IT-Dienstleister T-Systems Regional Services & Solutions GmbH (T-Systems RSS) bereitet sich nach Informationen der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung" auf die zu erwartende Verschärfung in der Regulierung von Zeitarbeit vor: Leiharbeitnehmer des Personaldienstleisters Randstad, die seit mehr als einem Jahr in Düsseldorf für T-Systems RSS arbeiten, sollen demnach entlassen werden. Danach sollen sie ein Angebot eines anderen Personaldienstleisters erhalten, um über das Vehikel des Werkverträge auf die gleiche Position zurückzukehren.

T-Systems RSS ist eine Tochtergesellschaft der Deutschen Telekom. Hintergrund könnte die im Koalitionsvertrag geschlossene Vereinbarung sein, dass Unternehmen künftig Leiharbeitnehmer nur noch für maximal eineinhalb Jahre einsetzen dürfen. Bis 2011 war es Unternehmen dagegen erlaubt, Leiharbeiter dauerhaft einzusetzen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-25930/deutsche-telekom-sortiert-leiharbeiter-aus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619